



Auszug aus dem Managementhandbuch – Punkt 3.1

Leitlinien

Der Zweckverband Müllverwertung Schwandorf (ZMS) ist als Körperschaft des öffentlichen Rechts ein Zusammenschluss von entsorgungspflichtigen Körperschaften im ostbayerischen Raum. Als Solidargemeinschaft erfüllt die „kommunale Familie ZMS“ die ihm durch seine Verbandsmitglieder übertragenen und in der Verbandssatzung definierten Aufgaben im Bereich der Restmüllentsorgung. „Gemeinsam kann man mehr erreichen“ ist für uns keine leere Worthülse, sondern gelebte Verbandsphilosophie. Oberste Priorität bei all unserem Tun hat dabei die optimale Entsorgungssicherheit bei bestmöglichem Umweltschutz zu günstigen Preisen. Ökologie und Ökonomie sind keine Gegensätze, sondern gehen bei uns Hand in Hand.

Wir verstehen uns als Dienstleister für unsere Verbandsmitglieder, aber insbesondere auch für alle Bürgerinnen und Bürger im Verbandsgebiet. Auch im Bereich der Energieversorgung liegt uns die Kundenzufriedenheit besonders am Herzen. Wir wollen die ohnehin sehr strengen Vorgaben beim Betrieb unserer Verbandseinrichtungen nicht nur einhalten, sondern frühestmöglich stets am technisch Machbaren ausrichten. Die Vermeidung und Minimierung von Umweltbelastungen, Verletzungen und Erkrankungen durch die Umsetzung von konkreten Maßnahmen, aber auch Umweltbildung und absolute Transparenz bei all unserem noch so komplexen Handeln sind uns oberstes Gebot.

Das Bewusstsein, unsere Aufgaben schon sehr gut zu erledigen, ist uns gleichzeitig Ansporn, immer besser werden zu wollen. Bei aller Technik sind der einzelne Mitarbeiter und die einzelne Mitarbeiterin von entscheidender Bedeutung. Unsere wertvollste Ressource ist der Mensch, sein Know-how, sein Sachverstand, seine Kreativität und seine Innovationskraft.

Des Weiteren werden bei Auftragsausführung und Auftragsvergabe im Bereich der Transportwaggons der OVEG die 4 Aspekte der Instandhaltung Wartung, Inspektion, Instandsetzung und Verbesserung beachtet und die hierfür benötigten Mittel und Ressourcen zur Verfügung gestellt.

In diesem Sinne stehen wir zu unserer Verpflichtung, unsere Aufgaben, Kundenanforderungen und alle weiteren Vorgaben, selbstverständlich rechtskonform zu erfüllen und sie hinsichtlich des Umweltschutzes, der Qualität und des Arbeitsschutzes nicht nur bestmöglich umzusetzen, sondern mit dem Ziel der ständigen Verbesserung regelmäßig zu hinterfragen.

Thomas Ebeling
Landrat
Verbandsvorsitzender